

# Ein Stoiker

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **41 (1915)**

Heft 39

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-448099>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



### 3 Bärn

Im Kino — Dame elegant —  
Urpöblich brüllt: „Sales Boches.“  
Die Nachbarn ziemlich ungalant  
Erwidern mit „Galt's Gofch.“  
Der Raum ist finster, niemand sieht,  
Doch alles ist empört.  
„Sales Boches, Sales Boches.“ so tönt es bis  
Man plötzlich klatschen hört.  
Die Dame heult, und niemand weiß,  
Wie's war bei der Geschicht'.  
Ins Kinodunkel leuchtet nun  
Das Polizeigericht. —

In Simmerwald — Versammlung war  
— Ganz international —  
Die Lösung diesmal: „Krieg dem Krieg“  
Gehr löblich war zumal.  
Genossen kamen — delegiert —  
Vom Bosphorus bis Belt,  
Vertreten ganz Europa.  
Nur „Made in England“ fehlt.  
Denn 's demokratische Engelland,  
Der Freiheit letzter Fleck,  
Vertweigerte den Keisepaß  
Zu solch' frivolem Zweck.

Zur Friedensdemonstration  
Am nächsten Oktober am dritten,  
Für alle Verbände die Resolution  
Zentralamtlich wird besprochen.  
Drei die Stimme gibt jedermann so,  
Da gibt's gewiß keine Händel,  
Zur Tagesfeier verkauft man auch  
Dreisprachige rote Bändel.  
Die Bändel für den Einzelerband  
Drei Stranzen ein ganzes Hundert.  
Sehn Kappen das Stück — Dreihun-  
dert Prozent —  
Was bei den Genossen mich rundert.

Wpferink

### Wie Cholera-Gerüchte entstehen

Auf einem in russische Gefangenschaft  
geratenen Deutschen wurde ein Feldpost-  
brief gefunden, der folgende ominöse Stelle  
enthielt: „Gar mancher von unserm Regi-  
ment, der sonst eher zum Phlegma neigte,  
ist infolge der aufregenden Kriegserlebnisse  
zum Choleriker geworden.“ Daraus  
wurde von einem Uebersetzungskünstler fol-  
gende Nachricht für eine russische Zeitung  
konstruiert: Aus Briefen gefangener Deut-  
scher geht unzweifelhaft hervor, daß in  
ihrem 123. Regiment die Cholera wütet.

21. St.

### Kleine Stadt

Die Stadt ist wie ein Spielzeug klein.  
In einer schwülen Abendstunde  
War mir, es könnte plötzlich sein:  
Ein lautes Wort aus meinem Munde —  
Und alle Mauern fielen ein.

Friedrich W. Wagner

### Vergeltungsmaßnahmen

Das Verhältnis zwischen Griechenland  
und der Türkei war seit jeher wie das  
zwischen Kaxe und Hund; nachdem der  
neue griechische Marineminister Miaulis  
heißt, sind infolgedessen die Türken auf  
eifriger Suche nach einem Marineminister,  
der **Wauaulis** heißt.

210is Ehrlich

### Ein Stoiker

„Wollen Sie nicht auch fürs Vaterland  
fechten?“  
„Aee, nee; ich fecht' lieber im Water-  
land!“

Jng.

### Saufer-Trinklied

Das ist die Zeit des Sausers,  
Die Gau-, Gau-, Sauserzeit,  
Und wer den Kopf jetzt hängen läßt,  
Der ist nicht recht geseit.

Drum füllet alle Gläser  
Mit jungem Traubenwein,  
Wir wollen frohe Fescher  
Und nicht Philister sein.

Wir wollen heute trinken  
Den Trank, der Sauser heißt,  
Bis unser Blut wie Seuer  
In unsern Adern kreist.

Nur einmal fauß der Sauser,  
Ein ganzes Jahr ist lang,  
Drum lass'et heut' ertönen  
Der vollen Gläser Klang.

Wir trinken Sauser, Sauser!  
Wir trinken ihn spontan,  
Und trinken was die Kehle  
Nur immer halten kann.

J. Wipf-Stäheli.

### Meine Ansicht

Mit dem Blech, das seit Beginn des  
Krieges über dessen Ursachen gesprochen  
und geschrieben wurde, könnte man sämt-  
liche Festungen, Schiffe und Eisenbahnzüge  
der Welt panzern; könnte damit sämtliche  
Dächer der Welt eindecken; könnte daraus  
das gesamte Kochgeschirr, die gesamten  
Ofen und Badewannen der Welt anfertigen  
und behielte noch eine Kestafel, mit  
der man einen Theaterdonner erzeugen  
könnte, der bis in die fernsten Teile unseres  
Univerfums hörbar sein müßte!

210is Ehrlich

Mit 5cts. für  
eine Postkarte  
haben Sie viel  
**gewonnen,**  
wenn Sie **sofort** unsern  
Gratis-Katalog verlangen. Sie  
kaufen bei uns die besten u. billigsten  
Schuhe u. sparen einen Haufen Geld.

Rud. Hirt & Söhne  
Lenzburg.

BOBE

### Im sonnigen Tessin!

Bei Locarno in erhöht. Lage, Blick  
auf den Lagomaggiore, ist ein noch  
neues, reiz. Haus mit Garten für Fr.  
13,500.— zu verkaufen. Vier Räume  
mit Küche, Waschküche, Bad, Kell-  
ler, Terrasse und Balkon. Witwe  
Winkler, Villa Erica, Ascona. 1920

A. Friedrich  
Zürich  
Fraumünst. 27

fertigt  
Stempel  
jeder Art

Besuchen Sie das  
**Crémérie-Restaurant**  
Münzgraben 1347  
vis-à-vis Bellevue-Palais, Bern.

### Alle Männer

die infolge schlechter Jugend-  
gewohnheiten, Ausschreitungen  
u. dgl. an dem Schwinden ihrer  
besten Kraft zu leiden haben,  
wollen keinesfalls versäumen, die  
lichtvolle und aufklärende Schrift  
eines Nervenarztes über Ursachen,  
Folgen u. Aussichten auf Heilung  
der Nervenschwäche zu lesen.  
Illustriert, neu bearbeitet. Zu  
beziehen für Fr. 1.50 in Brief-  
marken von **Dr. Rumler's  
Heilanstalt, Genf 477.**

Das Informationsbureau

### WIMPF

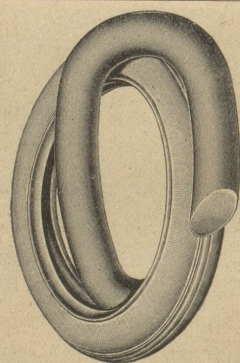
Rennweg 38, Zürich 1, ist bekanntlich  
ein altes, geschätztes Vertrauens-  
institut, dessen zahlreiche Kund-  
schaft längst ent-

### deckt

hat, dass bei seinen ausführlichen  
Berichten in bezug auf Ruf, Vor-  
leben, Charakter, Vermögen etc. über  
Privatpersonen im In- oder Ausland

### alles auf

gewissenhafter Nachforschung und  
strenger Wahrheit beruht. 1263



### Pneumelasticum!!

Ersatz für Luftschräume.

**20,000 Kilometer Garantie!**

Für Velos, Motorräder und  
Automobile. Viele Referenzen  
und Zeugnisse.

**Auto-Garage „Merkur“  
Weinfelden.**

= Fabrikation der Merkur-Velos. =

Unsere Grand svins

Champ. HAEUSSER

billig. 1353

Union Champ. A.-G. Luzern

### Besuchen Sie

das Japanesische Tearoom,  
Maulbeerstr. 11, Bern. 1339

### Manicure — Pédicure

empfiehlt sich Elise Bremser,  
Seegartenstr. 2, Parterre, Zürich.

### Massage

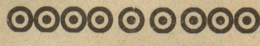
Dampf- und Heissluft-Bad  
Marktasse Nr. 29, Bern  
Eingang Amtshausgässchen

### Rosa Bleuel

Telephon Nr. 4788. [1343

### Männer-

leiden jed. Art behand. disk.  
mündl. u. briefl. Langjähr. Er-  
fahr. Dr. med. **Andrae, Arzt,  
Herisau,** Wiesentalstr. 462 N.  
Uuw. Bahnhof. Sprechst. tägl.  
v. 9-3 Uhr, auch Sonntags. 1351



### Los-Listen

in grosser Auflage, liefert als  
Spezialität die mit dem nöti-  
gen Ziffermaterial und zwei  
Rotationsmaschinen versehene

Buchdruckerei von **JEAN FREY**  
**Zürich**

